Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

Juni 2020

Legende

- Veranstaltung in der Marienkirche
- Veranstaltungen im Pfarrhaus
- Veranstaltungen auf dem Friedhof
- Gemeindeveranstaltung
- Kirchenmusik
- Kirche für Kinder
- Kirchentag
- Kirchenvorstand
- Partnerschaften
- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christliche Taufe
- Trauung
- Bestattung
- Termine

Inhalt

Geistliches Wort	S. 2
Gemeindeleben	S. 4
Kinder und Junge Gemeinde	S. 8
Gottesdienste	S. 10
Kasualien	S. 14
Partnerschaft	S. 16
Adressen und Sprechzeiten	S. 18
Impressum	S. 19

Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.
(1. Kön 8,40)

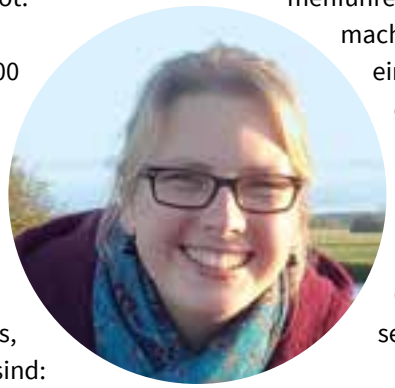
In Gottes Haus kommen sie endlich zusammen. Wie lange hatten sie sich danach gesehnt. Alle beisammen und Gott hat Wohnung unter ihnen. Und dann hören sie das Gebet zu Gott: ***Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.***

Wie tröstlich das in den Ohren klingt – in unseren und in denen der Menschen in Jerusalem. König Salomo betet es anlässlich der Einweihung des Jerusalemer.

Wir beten es heute wieder: Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.

Gott kennt das Herz all jener „die da ihre Plage spüren, jeder in seinem Herzen“ (V. 38). Plagen, die uns leibhaftig treffen wie Krankheiten, Hungersnöte oder Kriege aber auch Plagen, die sich auf Seele und das Herz legen wie Traurigkeit und Gram und Einsamkeit. Gott kennt unsere Plagen. Deshalb können wir uns ja im Gebet, in den Fürbitten so vertrauensvoll an Gott wenden. Gott sieht. Gott hört. Gott hilft. Nicht immer in der Weise, wie wir Menschen mit unserem Horizont meinen, dass es das Beste wäre, das nicht. Aber oft – meist rückblickend – können wir dankbar sagen: Gott ist da. Gott hört. Gott hilft. Gott trägt.

Salomo bezieht das Gebet nicht ausschließlich auf die Menschen Israels. Gottes Herz ist so viel größer und weiter – auch für die Fremden in Not.



Wir beten heute, 3000 Jahre später in der Hoffnung, dass Gott wieder und immer noch hört und hilft. Wir beten es in so vielen Andachten und Gottesdiensten in unserem schönen Gotteshaus, wenn wir beisammen sind: ***Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.***

Eine Plage ist über uns gekommen. Ein „Gift“, im Lateinischen virus, ist über die Welt gekommen und bringt uns in große Not – gesundheitlich, wirtschaftlich, kulturell, sozial. Die bisherigen Lebenszusammenhänge und Gewohnheiten sind (noch) nicht (wieder) möglich. Aber es ist nicht nur das Gift, das ein Virus im engeren Sinne verbreitet. Es verbreitet sich auch ein anderes Gift: andere Menschenkinder werden als Feinde wahrgenommen – sei es weil sie jenseits einer politischen Grenze wohnen, auf einem anderen Kontinent, oder weil sie eine andere Meinung haben oder weil sie ausgestattet mit einem Mandat Entscheidungen für viele treffen müssen. Misstrauen wird gesät zusätzlich zu der Angst, mein Nächster könnte mich anstecken. Wo soll das enden?!

Wenn sich doch die Herzen weiten würden. Die Plage sollte uns zusammenführen und nicht zu Feinden machen. Es ist schon damals ein ökumenisches Gebet – ökumenisch vom griechischen oikos, der ganze bewohnte Erdkreis, das Haus Erde möge in Frieden bewahrt werden. Ökumenisch ist es in diesen Tagen wieder.

So lasst uns auch weiter beten ohne Unterlass, in unseren vielen Andachten und Gottesdiensten Lasst uns beten in unserem Haus: Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.

Lasst uns gewiss sein: Gott hört. Gott hilft.

Ich grüße Sie, auch im Namen des Kirchenvorstandes und allen Mitarbeitenden. Mit dem Segen der Ewigen

Ihre Pfarrerin Anna-Maria Busch

Informationen zu gemeindlichem Leben während der Corona-Pandemie.

Liebe Gemeinde, wir versuchen zu planen. Das fällt nicht leicht in diesen Wochen. Um die Zeiträume überschaubarer zu machen, erreicht Sie diesmal ausnahmsweise ein **„Ein-Monats-Gemeindebrief“**. Wir hoffen, dass sich die Lage etwas stabilisiert und unsere Vorhaben soweit realisiert werden können.

Die Gemeindebriefe – Sie ahnen es – kommen übrigens nicht zu Ihnen in den Briefkasten geflogen. Jedes Mal machen sich Menschen auf den Weg mit einem Bündel und einer mehr oder weniger langen Liste mit Adressen und tragen die Briefe zu Ihnen: unsere ehrenamtlichen Läufer und Läuferinnen. Sie waren in den vergangenen Wochen sehr gefragt.

Ihnen, unseren Läufern und Läuferinnen, gilt unser besonderer Dank. Ohne sie kämen die Informationen nicht „unters Volk“. Dankeschön für Ihren wertvollen Dienst!

Der **Gottesdienst- und Andachtsplan** im Juni ist unter Berücksichtigung des geltenden Hygieneschutzkonzeptes vom 4. Mai 2020 entstanden. Demnach dürfen in unserer Marienkirche auf **40** markierten Plätzen **Menschen** am Gottesdienst **mit mindestens 1,5 m Abstand** teilnehmen. Das sind mehr als 40 Personen, da Menschen aus einem Haushalt zusammen sitzen dürfen. Damit niemand meint, er oder sie müsse zuhause bleiben, weil in der Kirche kein Platz für ihn oder sie sei und die Gefahr bestünde draußen bleiben zu müssen, bieten wir am Vormittag in der Regel zwei Gottesdienste um 10.00 und 11.00 Uhr an. Zusätzlich wird es bis voraussichtlich 19. Juli einen Abendgottesdienst um 18 Uhr vom Homiletischen Seminar der Theologischen Fakultät geben. Die Zeit, in der Menschen gemeinsam in einem Raum sein dürfen, soll begrenzt werden, deshalb sind die Gottesdienste im Moment in einem verkürzten Format von etwa 40 Minuten.

Zu unseren Gottesdiensten lade ich Sie sehr herzlich und ausdrücklich ein.

Die Vorgaben für Gruppen und Kreise werden allmählich gelockert, unterliegen aber strengen Vorgaben, die vom Kirchenvorstand noch geprüft werden müssen. Sollten Treffen wieder möglich sein, werden Sie über die jeweiligen Email- und Telefonverteiler informiert.

Absagen mussten wir rückblickend das Partnerschaftswochenende in Marienwerder zum 50jährigen Jubiläum der Partnerschaft, unser Superintendent Henker wurde am 17. Mai ohne große Gottesdienstgemeinde aus seinem aktiven Dienst in den Ruhestand verabschiedet, die Konfirmation wurde verschoben auf den 31. Oktober 2020, die Jubelkonfirmation wurde ebenfalls auf nächstes Jahr verschoben, das Stötteritzer Sommerfest abgesagt. Die Familienrüstzeit findet im kommenden Jahr statt, dafür soll es – sofern erlaubt – am 19. September einen Gemeindeausflug geben.

All das, was nicht ist und nicht sein soll, ist zu beklagen. Wir bedauern sehr, dass unter den aktuellen Umständen keine Feier des Heiligen Abendmahls möglich ist. Wenn Sie ein Hausabendmahl wünschen, melden Sie sich gern bei mir.

Unsere Kirche, so keine Andachten stattfinden, wird weiterhin montags bis freitags 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein. Einen Grund fröhlich dankbar zu sein – über diesen Ort und dafür, dass Menschen sich davon eingeladen fühlen. Um die Pforten auch weiterhin offen zu halten, suchen wir noch Kirchenwächter und –wächterinnen. Bitte melden Sie sich dafür bei Olaf Reinhart.

Es gibt beim allem, was gerade zu organisieren und zu planen ist, bei allem, was wir absagen oder worauf wir verzichten müssen, auch viel Grund zur Dankbarkeit. Die hauptamtlichen Mitarbeitenden, das Team in unserer Kita leisten hervorragendes Krisenmanagement. Das Gleiche gilt für unseren wunderbaren Kirchenvorstand und die vielen Ehrenamtlichen, die sich bei Andachten und der offenen Kirche engagieren. Danke Euch und Ihnen, dass mit und durch Euch und Sie unsere Gemeinde sich zu einem so lebendigen und tröstlichen Ort in diesen Wochen entwickelt hat!

Ihre Pfarrerin Anna-Maria Busch

Neuwahl Kirchenvorstand - Kandidatinnen & Kandidaten gesucht

Am 13. September 2020 wird im Anschluss an den Gottesdienst der neue Kirchenvorstand der Marienkirchgemeinde für die kommenden 6 Jahre gewählt. Neben Pfarrerin Busch werden ihm 7 gewählte und 3 berufene Mitglieder angehören.

Zu den Aufgaben der Mitglieder des Kirchenvorstands gehören insbesondere die Teilnahme an den monatliche Sitzungen, die Mitarbeit in einem der Ausschüsse (derzeit Bau + Friedhof / Diakonie / Finanzen + Recht / Kinder + Jugend + Familie / Kindertagesstätte / Musik / Öffentlichkeitsarbeit / Partnergemeinden / Schwestergemeinden) und die Mitwirkung in Gottesdiensten und bei Gemeindeveranstaltungen.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, Ihre Gaben und Fähigkeiten in die Gemeindearbeit einzubringen und für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde Verantwortung zu übernehmen.

Am Wahltag verhinderte Gemeindeglieder können ihr Wahlrecht per Briefwahl ausüben. In diesen Fällen kann ***bis zum 9. September 2020*** in der Kanzlei mündlich oder schriftlich ein Wahlschein beantragt werden.

Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder sind eingeladen, an der Wahl teilzunehmen.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die kirchlichen Berechtigungen besitzen und deren Wahlberechtigung in der Wählerliste verzeichnet ist.

Die Wählerliste wird vom 2. bis 30. Juni 2020 in der Kanzlei ausgelegt. Auch nach Ablauf der Auslegungsfrist kann ***bis zum 16. August 2020*** zu den üblichen Bürozeiten Einsicht in die Wählerliste genommen werden. Einsprüche gegen die Vollständigkeit oder die Richtigkeit der Wählerliste können nur geprüft werden, wenn sie schriftlich und unter der Angabe von Gründen bis zum 16. August 2020 an den Kirchenvorstand gerichtet werden. Wir bitten alle Gemeindeglieder um die Einreichung von Wahlvorschlägen.

Wer kann gewählt werden?

Wählbar sind regelmäßig alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und bereit sind, im Fall ihrer Wahl das vorgeschriebene Gelöbnis abzugeben. Ein Höchstalter gibt es nicht mehr. Wird kein Kandidat unter 27 Jahren gewählt, ist ein Jugendvertreter im Alter zwischen 16 und 27 Jahren zu berufen.

Wahlvorschläge müssen den Familien- und Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift des Kandidaten oder der Kandidatin enthalten und von mind. 5 wahlberechtigten Gemeindegliedern unterschrieben sein. ***Sie sind bis spätestens 2. August 2020 in der Kanzlei einzureichen.*** In Anbetracht der Sommerferien bitten wir um ***Einreichung der Wahlvorschläge möglichst bis zum 30. Juni 2020.***

Nach derzeitigem Stand werden die Kandidaten und Kandidatinnen in einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am 6. September 2020 vorgestellt. Hier bitten wir die dann aktuellen Aushänge zu beachten.

Ihr Kirchenvorstand

Ortsgesetz
über die Bildung und Zusammensetzung des Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Leipzig-Stötteritz

Der Kirchenvorstand hat aufgrund der §§ 2 (2) und 14 (2) der Kirchgemeindeverordnung vom 13. April 1983 in der vom 01. Juli 2018 geltenden Fassung in Verbindung mit der Kirchenvorstandsbildungsordnung (KVBO) in der vom 01. Januar 2020 an geltenden Fassung vom 22. April 2007 folgendes Gesetz beschlossen:

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde in Leipzig-Stötteritz besteht aus dem Ortspfarrer / der Ortspfarrerin und 10 Kirchenvorstehern. Von den 10 Kirchenvorstehern sind 7 zu wählen und 3 zu berufen. Sofern sich unter den gewählten Kirchenvorstehern nicht bereits eine Person im Alter zwischen 18 und 27 Jahren befindet, soll eine Person im Alter von 16 bis 27 Jahren berufen werden.

Dieses Gesetz tritt nach der Genehmigung durch das Regionalkirchenamt zum Zeitpunkt der nächsten allgemeinen Neubildung der Kirchenvorstände im Jahre 2020 in Kraft.

Leipzig-Stötteritz, am 13. Januar 2020

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Leipzig-Stötteritz

Das vorstehende Ortsgesetz wurde am 05. Februar 2020 durch das Regionalkirchenamt genehmigt.

Kindertreffs in der Gemeinde

Eigentlich sollte vor den Sommerferien noch einiges für Kinder stattfinden: z.B.

- Kinderbibeltage in Thonberg

- Sommerfest der Kurrende- & Christenlehrekinder

Ob das möglich sein wird, weiß jetzt noch niemand. Wir hoffen es sehr, denn eine Gemeinschaft braucht auch das Zusammensein. Über aktuelle Veranstaltungen und Gruppen informiere ich per Email-Verteiler. Wenn Sie Informationen auf diese Weise wünschen, melden Sie sich gern bei mir.

Nach der Sommerpause ist Start für die Christenlehretreffs der **Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 6. September, 10.00 Uhr in der Marienkirche**. Hoffentlich können unsere Treffen dann wieder in der bewährten Weise stattfinden.

Anvisierte Gruppen:
1. Klasse: Donnerstag 14.45 Uhr
2. Klasse: Mittwoch 14.45 Uhr
3. Klasse: Donnerstag 16.00 Uhr
4. Klasse: Mittwoch 16.00 Uhr
5. Klasse: Donnerstag 17.15 Uhr
6. Klasse: Mittwoch 17.15 Uhr

Ich grüße alle Familien herzlich und wünsche eine belebende Sommer(ferien)zeit. Möge Gottes Segen uns dabei begleiten und wir uns frohgemut wiedersehen!

Ihr/euer Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Hinweis zu den zukünftigen Konfi-Zeiten:

Unter „jakobinischem Vorbehalt“ sind die Tage für die Konfistunde im kommenden Schuljahr zur langfristigen Planung:

7. Klasse: Dienstagnachmittag
8. Klasse: Donnerstagnachmittag

Die konkreten Zeiten verabreden wir dann zu Beginn des Schuljahres im Elternabend.

Ihre/Eure Pfarrerin Busch

1. Juni	**Pfingstmontag**	
10.00 Uhr	Gottesdienst Trinitatiskirche	Pfarrer Moosdorf
	Koll.: Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundessverband	
4. Juni		
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 4. Klasse	GP Reinhart
19.00 Uhr	Andacht Junge Gemeinde	GP Reinhart
7. Juni	**Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Busch
11.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst	
18.00 Uhr	Gottesdienst	Homiletisches Seminar
	Koll.: Eigene Gemeinde	
8. Juni		
17.00 Uhr	Andacht	Stadtkonvent Christus-bruderschaft Selbitz
18.30 Uhr	Andacht	Bläser
10. Juni		
10.00 Uhr	Senioren-Andacht	Pfr.i.R. Langer
16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 1. Klasse	GP Reinhart
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 5. Klasse	GP Reinhart
11. Juni		
16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 2. Klasse	GP Reinhart
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 6. Klasse	GP Reinhart
19.00 Uhr	Andacht Junge Gemeinde	GP Reinhart
12. Juni		
8.30 Uhr	Morgenandacht	Pfarrerin Busch
14. Juni	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Busch
11.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Busch
18.00 Uhr	Gottesdienst	Homiletisches Seminar
	Koll.: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus	

15. Juni		
17.00 Uhr	Andacht	Stadtkonvent Christus-bruderschaft Selbitz
18.30 Uhr	Andacht	Bläser
17. Juni		
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 3. Klasse	GP Reinhart
18. Juni		
8.30 Uhr	Morgenandacht	Pfarrerin Busch
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 4. Klasse	GP Reinhart
19.00 Uhr	Andacht Junge Gemeinde	GP Reinhart
20. Juni		
18.10 Uhr	Andacht	Band
21. Juni	**2. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr.i.R. Kießig
18.00 Uhr	Gottesdienst	Homiletisches Seminar
	Koll.: Eigene Gemeinde	
22. Juni		
17.00	Andacht	Stadtkonvent Christus-bruderschaft Selbitz
18.30	Andacht	Bläser
24. Juni	**Johanni**	
10.00 Uhr	Senioren-Andacht	Frau Gusinde
16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 1. Klasse	GP Reinhart
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 5. Klasse	GP Reinhart
18.00 Uhr	Ökumenische Andacht auf dem Friedhof Stötteritz	Pfarrer Hajek/ Pfarrerin Busch

25. Juni

16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 2. Klasse	GP Reinhart
17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 6. Klasse	GP Reinhart
19.00 Uhr	Andacht Junge Gemeinde	GP Reinhart

26. Juni

8.30 Uhr	Morgenandacht	Pfarrerin Busch

28. Juni **3. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr	Gottesdienst	
11.00 Uhr	Gottesdienst	
18.00 Uhr	Gottesdienst	

Koll.: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit

29. Juni

17.00	Andacht	Stadtkonvent Christusbruderschaft Selbitz
18.30	Andacht	Bläser

30. Juni

17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 3. Klasse	GP Reinhart

1. Juli

17.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst 4. Klasse	GP Reinhart
19.00 Uhr	Andacht Junge Gemeinde	GP Reinhart

2. Juli

8.30 Uhr	Morgenandacht	Pfarrerin Busch

5. Juli **4. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Busch
11.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst	
18.00 Uhr	Gottesdienst	Homiletisches Seminar

Koll.: Eigene Gemeinde

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders vermerkt, sonntags 10.00 Uhr in der Marienkirche, Lochmannstr. 1.

Herzliche Einladung für Familien zu besonderen Gottesdiensten in besonderen Zeiten: An den angegebenen Sonntagen feiern wir mit den Kindern von 4 bis 12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Auch jüngere Gäste sind immer herzlich willkommen! Speziell für sie finden zudem in größeren Abständen Kleinkindergottesdienste statt. Alle Gottesdienste beginnen wir gemeinsam mit den Erwachsenen in der Kirche, danach gehen die Kinder ins Pfarrhaus hinüber.

Wöchtliche Telefonandachten in unserem Schwesterkirchverbund sind zu hören unter: ***0341/999 999 0***

Gebetsanliegen teilen unter: ***http://www.beten.digital***

Geburtstage

Wir gratulieren den Geburtstagskindern zum 60., 65., 70., 75., 80. und älter:

Anita Spalteholz, Uta Weber,
Ingeborg Graupner, Jürgen Ebersbach,
Lieselotte Bendix, Reinhold Seidenfellner,
Helga Schmidt, Horst Steps,
Dr. Peter Melzwig, Christa Künzel,
Renate Hanisch, Dr. Christian Tauchnitz,
Ruth Lange, Karl-Heinz Ulbrich,
Hannelore Beschorner, Martina Schulze,
Helmut Geßner, Ursula Hartmann,
Franziska Teichmann und
Irmtraud Gerber.

Bewahre dein Alter
Jugend ist nicht ein Lebensabschnitt – Jugend ist ein Geisteszustand.
Sie ist Schwung des Willens, Regsamkeit der Phantasie, Stärke der Gefühle,
Sieg des Mutes über Feigheit, Triumph der Abenteuerlust über die Trägheit.
Niemand wird alt, weil er eine Anzahl Jahre hinter sich gebracht hat.
Man wird nur alt, wenn man seinen Idealen Lebewohl sagt.
Mit den Jahren runzelt die Haut, mit dem Verzicht auf Begeisterung aber runzelt die Seele.
Du bist so jung wir deine Zuversicht, so alt wie deine Zweifel.
So jung wie dein Selbstvertrauen, so alt wie deine Furcht.
So jung wie deine Hoffnung, so alt wie deine Verzagtheit.
Solange die Botschaft der Schönheit,
Freude, Kühnheit und Größe dein Herz erreichen, solange bist du jung.
Albert Schweitzer

**Leider muss in diesem Jahr die Jubelkonfirmation, am Sonntag Trinitatis,
7. Juni 2020 – 10.00 Uhr, aus aktuellem Anlass ausfallen.
Wir werden dieses Jubiläum im nächsten Jahr nachfeiern. Wir bitten um Verständnis.**

Die heilige Taufe empfingen

am 10. Mai: Lina Gottschalk und Kasimir Ihme

Von allen Seiten umgibst du mich, HERR, und hältst DEINE Hand über mir.
Psalm 139,5

Zum 50. Ehejubiläum eingesegnet wurden

am 10. Mai: Bernd Lantzsch und Christa Lantzsch geb. Hammer

Unser Herz freut sich GOTTES und wir trauen auf SEINEN heiligen Namen.
Psalm 33,21

Christlich bestattet wurde

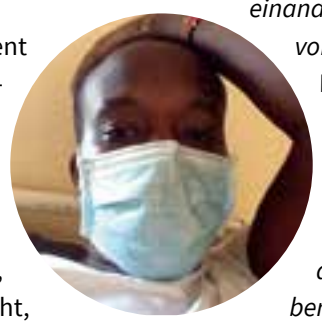
am 7. April: Dr. Erika Kothe geb. George, 97 Jahre
am 28. April: Adelheid Winkler geb. Kalla, 89 Jahre
Ruth Sommerfeld geb. Schramm, 85 Jahre

Zahlreich sind die Großen und Berühmten, aber den Demütigen enthüllt der Herr seine Geheimnisse.
Jesus Sirach 3,19

Neues aus der Partnerschaft - Habari za uhusiano

Aus den Partnergemeinden Arushachini/ Chechem erreichen uns Grüße zu unserem Partnerschaftssonntag Rogate = Ombeni = Betet!

Das ist unsere wichtige Grundlage, das füreinander Beten in guten und in schlechten Zeiten.



Unser Leben ist im Moment von Unsicherheit, Instabilität und Existenzängsten geprägt.

Auch Tansania ist vom Corona Virus betroffen, Mund-Nase-Masken sind Pflicht, die Abstandsregel und Hygienemaßnahmen sollen eingehalten werden, aber Gottesdienste dürfen gefeiert werden. In allen Gemeinden wurde für unsere Partnerschaft gebetet.

Greyson Koshuma schreibt:

Liebe Schwester Regina zusammen mit allen Christen aus Marienwerder und Stötteritz!

Wir danken Gott, daß wir wirkliche Freunde in Euch haben. Er hat uns miteinander verbunden wie eine Familie von Mutter, Vater und Kindern. Wir haben eine langjährige Partnerschaft. Vielen Dank, daß Ihr für uns sorgt und betet besonders in dieser Zeit von Corona.....Wir beten auch daß die Krankheit vorübergeht, damit wir uns im August miteinander treffen können.

Wir haben in unserem Land grosse Herausforderungen, die Wirtschaft und die Überschwemmungen betreffend, Straßen sind zerstört. Aber wo ein Wille ist, ist ein Weg. Wir hoffen, daß wir friedlich und sicher durch diese Zeit hindurchkommen.

Grüße alle in Deutschland! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre unsere Herzen und Sinne in Jesus Christus. Amen.

Wir können sehr dankbar sein, dass wir so eine Partnerschaft haben, die uns bei der Sicht auf uns und die Welt eine Hilfe sein kann, die über Entäuschung hinweghilft -wir konnten uns zu Rogate nicht in Marienwerder treffen und miteinander 50 Jahre innerdeutsche Partnerschaft feiern. Aber wir können sicher sein, dass für uns gebetet wird, so wie wir es auch für die Schwestern und Brüder in Arushachini/ Chemchem und in Marienwerder tun. Die Grundlage unseres Lebens ist stabil und sicher. Das ist Trost und Hoffnung.

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet."

Mit diesen Worten aus Psalm 66, Vers 20 grüße ich Sie alle herzlich im Namen des Partnerschaftskomitees,

Regina Meyer

Die Mitarbeiter

Pfarrerin: Anna-Maria Busch
Tel.: 0341 - 22 75 67 28
Mobil: 0176 - 61 90 00 26
E-Mail: Anna-Maria.Busch@evlks.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindepädagoge: Olaf Reinhart
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: reinhart.olaf@gmail.com

Das Pfarramt: Ev.-Luth. Pfarramt
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Verwaltungsmitarbeiterin: Frau S. Koitzsch
Tel.: 0341 - 86 21 64 6
Fax: 0341 - 86 08 23 47
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Montag, Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Herr F. Nollau
Mail: frino@web.de

Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Bitte geben Sie außer Ihrem Namen unbedingt auch die Straße auf der Überweisung mit an!

Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
Leiterin: Frau Grünthaler
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 68 80 04 28

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 99 02 39 8

weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de

Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Funk: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 13.00 - 16.00 Uhr

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Funk: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober: 8.00 – 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 – 16.00 Uhr

Begehung nach telefonischer Absprache.

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Redaktionsleiter: Herr M. R. Wiese
E-Mail: gemeindebrief@marienkirche-leipzig.de
Redaktionsschluss: 25. Mai 2020
Erscheinungsdatum: 1. Juni 2020
Auflage: 1700 Stück

Satz und Layout:
Mediengestaltung Wiese,
Lene-Voigt-Straße 1, 04289 Leipzig

Druck:
Druckerei Böhlau
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

Bildnachweise:

Titelbild: Renee Fisher (www.unsplash.com);
S. 3: A. Busch; S. 5: www.evlks.de;
S. 9: www.gemeindebrief.de;
S. 13: Suptur Leipzig; S. 16-17: R. Meyer

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 08. Juni 2020

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Monatsspruch Juni:

Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.

1.Kön 8,39 (L)